

Letzte Gemeindeversammlung unter dem Vorsitz von Mike Schneider vom 2. Dezember 2016

Gemeindepräsident Mike Schneider durfte zur Budget Gemeindeversammlung 66 Stimmberechtigte willkommen heissen.

Zuerst waren die Jungbürger an der Reihe. Drei junge Frauen und 2 junge Männer wurden an diesem Abend in den „erlauchten Verein“ aufgenommen. Wie jedes Jahr wurden die Jungbürger zum anschliessenden Nachtessen eingeladen.

Das Budget 2017 gab keine Diskussionen auf. Aufgrund der rückläufigen finanziellen Ressourcen wurde das Budget aufs Nötigste reduziert. D.h., die Kosten wurden so tief als möglich gehalten und die Einnahmen vorsichtig budgetiert. Trotz allen Sparbemühungen schliesst die laufende Rechnung bei Ausgaben von Fr. 2'793'747.45 und Einnahmen von Fr. 2'720'140 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 73'607.44. Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von Fr. 470'000.-- und Einnahmen von Fr. 152'000.00 mit einem Nettoaufwand von Fr. 318'300.--. Hier sind ein weiterer Etappenausbau in der Wasserversorgung sowie eine Schulzimmersanierung, geplant.

Das Budget 2017 der Einwohnergemeinde sowie der Voranschlag 2017 der Verbandschule Randalental wurde einstimmig genehmigt.

Unter Umfrage und Verschiedenes wurden noch diverse Fragen aus der Versammlung beantwortet und weiter berichtete Gemeinderat und OK Präsident Begginger-Treffen, Peter Wanner, vom durchgeführten Fest im September. Wiederum konnte ein erfolgreiches Fest mit zufriedenen Gästen abgehalten werden. Zirka 700 Personen besuchten Beggingen. Es konnte ein Gewinn von Fr. 8'300.-- erzielt werden, welcher anteilmässig an die Vereine sowie für die neue Musikanlage in der Turnhalle und weitere Anschaffungen aufgeteilt wurde. Peter Wanner teilte noch mit, dass er das OK-Präsidium dieses Jahr zum letzten Mal ausgeübt hat. Nach 20 Jahren, oder 5 Begginger-Treffen, ist es für einen Wechsel Zeit. Interessenten könnten sich gerne bei ihm melden.

Nun standen noch die Verabschiedungen von verschiedenen Gemeindefunktionären an. Als jüngstes Mitglied, mit neun Amtsjahren, verabschiedete der Gemeindepräsident Sandra Wanner-Meyer als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission. Nach elf Amtsjahren wurde Beatrice Lutz, ebenfalls Rechnungsprüfungskommission, aus ihrem Amt verabschiedet. Eigentlich geht Beatrice Lutz nicht, sie muss die RPK aber verlassen, da sie bekanntlich ab dem neuen Jahr als Gemeinderätin amten wird. Unter Verdankung der geleisteten Arbeiten wurden die zwei Damen mit einem Präsent verabschiedet.

Mit rekordverdächtig 37 Amtsjahren wurde Stimmenzähler Hanspeter Ochsner verabschiedet. Man kann sich fast nicht vorstellen, Hanspeter Ochsner nicht mehr im Wahlbüro anzutreffen. Auch ihm wurden seine treuen Dienste mit ein Geschenk verdankt. Der Gemeindepräsident zeigte sich erfreut, dass in Beggingen die Leute ihren Ämtern lange treu sind.

Nun stand noch die Verabschiedung von Gemeindepräsident Mike Schneider an. Wer nun eine lange Laudatio vom Vize-Präsidenten erwartete, hatte sich getäuscht. Mike Schneider verabschiedet sich gleich selbst. Sein Wunsch war dem Gemeinderat Befehl, unbedingt auf eine grosse Verabschiedung mit Laudatio zu verzichten! Für ihn ist es am Wichtigsten, dass alles geregelt ist, denn es wird in Zukunft noch viel auf die Gemeinde zukommen. Er möchte seine 15 Amtsjahre nicht missen, aber nun ist es Zeit dass jemand anderes kommt! Er bedankte sich beim Gemeinderat für die jahrelange gute Zusammenarbeit sowie auch bei der Bevölkerung von Beggingen. Mit grossem Applaus wurden die Worte von Mike Schneider gewürdigt.

Bereits kurz nach 21.00 Uhr konnte der Gemeindepräsident seine letzte Gemeindeversammlung schliessen und würde sich freuen, noch den einen oder anderen bei einem Umtrunk in der Sonne zu sehen.

Gemeinderatskanzlei
Jolanda Mengel-Wanner
Gemeindeschreiberin